

GVS MfS o014-402/89

## 2.11. Ergebnisse der Arbeit bei der Aufklärung weiterer Personen und Sachverhalte aus der Zeit des Faschismus und des antifaschistischen Widerstandskampfes

Die erzielten Arbeitsergebnisse umfassen insbesondere

- die Erarbeitung beweiskräftiger Materialien und international verwertbarer Erkenntnisse zu Personen und Sachverhalten aus der Zeit des Faschismus und des antifaschistischen Widerstandskampfes zur Unterstützung der Friedens-, Dialog- und Sicherheitspolitik von Partei und Regierung;
- die weitere zielstrebige Durchführung von Recherche- und Beweisführungsmaßnahmen zur konsequenten Aufklärung von Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit sowie Prüfungshandlungen und Unterstützung der Bearbeitung von Operativ-Vorgängen gegen in der DDR ermittelte Tatverdächtige;
- die ergebnisorientierte Bearbeitung operativer Anfragen und Rechtshilfeersuchen sozialistischer Bruderorgane zur Unterstützung ihrer Vorgangsbearbeitung und bei der Klärung von Personen- und Sachfragen aus der Zeit des Faschismus;
- die Weiterführung der zielgerichteten Nutzbarmachung von Archivmaterialien aus der Zeit des Faschismus zur Informationsgewinnung für den Klärungsprozeß "Wer ist wer?" und zur Unterstützung der operativen und untersuchungsmäßigen Vorgangsbearbeitung;
- die Fortsetzung der zentralen Erfassung von antifaschistischen Widerstandskämpfern und die Nutzbarmachung von Archivmaterialien über den antifaschistischen Widerstandskampf und die Kundschaftertätigkeit bis 1945 für die Traditionspflege und die Öffentlichkeitsarbeit des MfS und der Partner des Zusammenwirkens.

In Durchsetzung der Weisungen des Genossen Minister wurden in Abstimmung mit dem Generalstaatsanwalt der DDR zu dem in der BRD anhängigen Verfahren gegen den Thälmann-Mörder OTTO erneut umfangreiche Überprüfungen in Archivbeständen der Staatlichen Archivverwaltung der DDR, des IML/ZPA sowie in der Dokumentenablage der Hauptabteilung IX/11 durchgeführt, in deren Ergebnis weitere als Beweismittel geeignete Dokumente festgestellt und Zeugen ermittelt werden konnten, die in das